

Benjamin Friedrich Haakh an August Wilhelm von Schlegel

Bonn, 05.01.1818

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.23,Nr.115
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	25,6 x 21,4 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1219 .

[1] Euer Hochwohlgeb.

Wünschen gemäß werde ich die Ehre haben, Sie alsbald nach meiner Rückkunft von Cölln, wohin ich Morgen oder übermorgen zu gehen gedenke, hiervon zu unterrichten, und hoffe alsdann die in Frage stehende Angelegenheit zu beiderseitiger Zufriedenheit ins Reine zu bringen, wenn, wie ich voraussetzen darf, Billigkeit der Billigkeit entgegen kommen

Mit vorzüglichster Hochachtung

Ew: Hochwohlgeb.

gehorsamster Diener

Hofrath Haakh

Bonn,

den 5. Jan^r 1818.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] S^r Hochwohlgeb.

Herrn Professor

Ritter v: Schlegel

zu

Bonn

Orte

Bonn

Köln

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors